

Pressemeldung

New Tech-Landschaften verändern Dienstleistungen Technology Services Europe Konferenz 2010 in Barcelona

Wiesbaden, 09. Februar 2010. Unter dem Motto „Services in the New Tech Landscape“ fand jetzt die diesjährige Technology Services Europe Konferenz 2010 (TSE 2010) in Barcelona statt. Präsentiert wurde das Event von den drei führenden Verbänden der Service-Branche AFSMI, SSPA und TPSA. Service-Experten aus rund 200 Unternehmen und 16 Ländern diskutierten praktische Veränderungen im Bereich der Services sowie neueste Forschungsergebnisse. Als größte Herausforderung gilt die generelle Weiterentwicklung im Bereich der technischen Produkte, insbesondere unter dem Aspekt ihrer rasant steigenden Komplexität: Sie gilt es, immer schneller und ökonomischer in die Abläufe der Anwender zu integrieren. Nur so bieten moderne Hightech-Produkte Unternehmen einen Mehrwert. Das konfrontiert sowohl Dienstleistungsunternehmen als auch Hersteller mit neuen Anforderungsprofilen. Diesen widmeten sich Referenten und Teilnehmer in verschiedenen Diskussionsrunden, Workshops und Vorträgen. Themenschwerpunkte waren unter anderem:

- Complexity Avalanche: Overcoming the Threat to Technology Adoption
 - Success With Connected Services: Seven Levers
 - Are you Ready für the Services Upswing
 - Service Resource Planning and Optimization in Product Service Systems
 - Paradigm Shifts: From Transactional to Transformational Business Models
- (Weitere Vorträge und Materialien unter www.technologyserviceeurope.com)

Zu den Referenten zählten unter anderem: J.B. Wood, Präsident des weltweiten AFSMI Verbandes mit Vertretungen in 12 Ländern und über 1.000 Mitgliedern; Dan

Miller, Vice President & General Manager of Global Technology Services Sales, Hewlett Packard; Hendrik Wacker, EMEA Services Marketing Manager, Hitachi Data Systems; Tania Escudero, Services & Support Group Manager, Microsoft; Ronny Weinig, Head of Global Services Industries, Siemens.

Zudem nahmen an der diesjährigen TSE zahlreiche deutsche Universitäten und Forschungseinrichtungen teil. Allesamt führend in Forschungen und Untersuchungen zum Thema Dienstleistungen und deren Management. Einblicke in ihre Arbeit gewährten die Technische Universität München Business School, das Forschungsinstitut für Rationalisierung an der RWTH Aachen und die ISS International Business School of Service Management Hamburg, Taurel Service Management Consultants und die Universität Duisburg-Essen Mercator School of Management. Die nächste Technology Services Europe Konferenz findet vom 06. bis 08. April 2011 in Deutschland statt.

Das AFSMI-German Chapter legte sein lokales deutsches Februar-Event mit der europäischen Konferenz zusammen, um die Internationalität seiner Organisation zu unterstreichen und seinen Mitgliedern eine stark erweiterte Austauschplattform zwischen Praxis und Wissenschaft zu bieten. Insgesamt nahmen 32 Mitglieder des AFSMI German Chapter diese Gelegenheit wahr.

Über AFSMI-German Chapter: Die AFSMI (Association for Service Management International) ist ein weltweit agierender Berufs- und Interessenverband für Führungskräfte aus allen Sparten der Service-Branche. Das deutsche Chapter der Organisation ist uneigennützig tätig und verfolgt keine wirtschaftlichen Zwecke. Er ist politisch und religiös neutral und unabhängig. Das AFSMI-German Chapter zählt zu den aktivsten Chapters in Europa, wurde 2008 als weltweit bestes Chapter der AFSMI ausgezeichnet und arbeitet eng mit seinen ausländischen Schwesterverbänden zusammen. Seine Mitglieder repräsentieren Servicebereiche in Unternehmen aus verschiedenen Hightech-Branchen. Hierzu zählen beispielsweise die Deutsche Telekom, Siemens, IBM, Microsoft und Bosch-Rexroth.

Über AFSMI: Die AFSMI (Association for Service Management International) ist ein weltweit agierender Berufs- und Interessenverband für Führungskräfte aus allen Sparten der Service-Branche. Die Organisation AFSMI wurde 1975 in Amerika gegründet und ist heute weltweit in 12 Ländern mit mehr als tausend Einzelmitgliedern vertreten. Im Verbund mit SSPA (Service & Support Professionals Association), TPSA (Technology Professional Services Association) und SRII (Service Research & Innovation Institute) mit zusammen etwa 300 global agierenden Mitgliedsunternehmen gilt AFSMI weltweit als einer der wichtigsten Verbände der Serviceindustrie. AFSMI bietet ihren Mitgliedern Informationsaustausch, Training, Weiterbildung, Teamunterstützung, ein modernes Peer-to-Peer-Netzwerk, sowie Forschung und Studien.



Kontakt für Presse:

PR!NT Communications Consultants GmbH
Claudia Schneider
Berliner Allee 10
40212 Düsseldorf
Tel.: +49-211-6013-5306
E-Mail: presse@afsmi.de

AFSMI-German Chapter e.V.